

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Harald Laatsch (AfD)

vom 18. Oktober 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Oktober 2022)

zum Thema:

Unfallhäufigkeit von Elektroautos und E-Bussen

und **Antwort** vom 28. Oktober 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Oktober 2022)

Herrn Abgeordneten Harald Laatsch (AfD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13630
vom 18. Oktober 2022
über Unfallhäufigkeit von Elektroautos und E-Bussen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Unfallverursacher mit E-Autos gab es in Berlin in den Jahren 2019, 2020, 2021 und 2022?
2. Wie hoch ist in den Jahren 2019 - 2022 die Unfallhäufigkeit der E-Autos im Vergleich zu Autos mit Verbrennungsmotoren ?
3. Wie viel Autos gerieten davon in Brand und wie viel Lateralschäden wurden dadurch verursacht?

Zu 1. bis 3.:

Eine statistische Erfassung im Sinne der Fragestellungen erfolgt in der Polizei Berlin und Berliner Feuerwehr nicht.

4. Wie viel E-Autos gerieten in den Jahren 2019 - 2022 ohne Unfall in Brand? Welche Ursachen waren dafür verantwortlich und wie lange dauerte der durchschnittliche Brand oder Löschfähigkeit der Feuerwehr?

Zu 4.:

Die Berliner Feuerwehr war im Zeitraum von 2019 bis zum 20.10.2022 bei sieben Einsätzen mit insgesamt zehn brennenden Fahrzeugen zur Brandbekämpfung an E-Autos tätig. Die durchschnittliche Zeit der Brandbekämpfung betrug 21 Minuten. Eine statistische Erfassung zu den Brandursachen erfolgt nicht.

5. Wie viel E-Busse gerieten in den letzten Jahren aus welchen Ursachen in Brand? Wie lange dauerte der Brand und wie hoch waren die Lateralschäden?

Zu 5.:

Eine statistische Erfassung im Sinne der Fragestellung erfolgt in der Polizei Berlin und Berliner Feuerwehr nicht.

Berlin, den 28. Oktober 2022

In Vertretung

Torsten Akmann

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport